



Grand Collège des Rites Ecossais

SUPRÊME CONSEIL DU 33^È DEGRÉ
EN FRANCE
1764 - 1804
GODF

Monatsbrief Nr. 176 - April 2021

Liebe Brüder und Schwestern,

Die Anfang April auf der Homepage unserer Extranet-Seite veröffentlichte Mitteilung forderte jede Bauhütte dazu auf, vorsichtig mit der Veranstaltung von (Präsenz)Tempelarbeiten umzugehen und die Videokonferenz zu bevorzugen. Diese Empfehlungen gelten nach wie vor.

Offensichtlich werden diese Online-Treffen den hochsymbolischen Charakter der Zusammenkunft aller an demselben Ort der Loge bzw. der Bauhütte nie haben. Dennoch erhalten sie die Bindung aufrecht, die mehr denn je in der schwierigen Zeit, die wir durchmachen, die Kraft unserer Brüderlichkeit gewährleisten soll.

In den ersten Monaten der beispiellosen Situation, in der wir uns befanden, haben viele von uns berechtigterweise befürchtet, dass einige unserer Mitglieder zur Jurisdiktion auf Distanz gehen. Das stellt sich als falsch heraus, da die Zahl der vermeldeten Rücktritte im Jahr 2020 kleiner war als die von 2019. Es mag von der Solidarität zeugen, um die sich die Bauhütten bemüht haben, und beweisen, dass Brüderlichkeit kein leeres Wort ist.

Wie jede Bauhütte – und wegen der sehr langen Reisezeiten von einigen seiner Mitglieder vielleicht mehr als alle anderen – ist der Oberste Rat den mit der Situation verbundenen Schwierigkeiten nicht entkommen. So konnte er sich nur online treffen.

Vier dieser Treffen wurden Verwaltungsentscheidungen gewidmet, von denen Ihr durch die vorherigen Monatsbriefe erfahren konntet.

Als Fortsetzung der Überlegung mit den Vorsitzenden der Sektoren bei den Online-Sitzungen vom 27. und 29. Januar 2021 setzten sich sieben weitere Videokonferenzen mit dem Zustand und der Funktionsweise der Jurisdiktion im Allgemeinen und des Obersten Rates im Besonderen auseinander. Dieser lange Austausch konzentrierte sich auf drei Punkte:

- Innenleben des Obersten Rates;
- Leben und Leitung der Jurisdiktion;
- Ausstrahlungs- und Entwicklungspolitik.

Das Ergebnis war eine Reihe von Vorschlägen, welche die verschiedenen Ausschüsse des Obersten Rates gerade untersuchen. Nächsten Juni sollen letztere dem Obersten Rat als Entscheidungsträger ihre Schlussfolgerungen vortragen. Selbstverständlich werdet Ihr über die diesbezüglichen Maßnahmen informiert.

Aber seid alle bereits versichert, dass der Oberste Rat sich auf das Wohlergehen und auf das Interesse der Jurisdiktion aufmerksam machen will, ohne jemals aus den Augen zu verlieren, was die Besonderheit vom Alten Angenommenen Schottischen Ritus ausmacht, den wir ausüben. Mit brüderlichem Gruß an Euch alle.

T.:I.:F.: **Georges LASSOUS**, 33e

T.:P.:S.:G.:C.: